

	<p>Objekt: Betriebszeitung HF-Sender vom Februar 1950</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Sammlung: Betriebszeitung WF-Sender</p> <p>Inventarnummer: WFS-1950-03</p>
--	---

## Beschreibung

HF-Sender, Betriebszeitung Werk für Fernmeldewesen "HF" (Oberspreewerk), 1.Jg., Nr. 3, vom Februar 1950. Verantwortlich für die Herausgabe: BGL, 6 Seiten.  
Diese Betriebszeitung erschien vom Dezember 1949 bis Juni 1990.

In dieser Ausgabe finden sich folgende Artikel:

S.1: 'OSW wählt in der Zeit vom 13.-20, Februar 1950!', darunter eine Zeichnung zu den FDGB-Wahlen. //

S.1: Streamer: Macht die Gewerkschaftswahlen zu einem Vertrauensbekenntnis für unsere Deutsche Demokratische Republik und ihre Regierung! [#BGL, #BGL-Wahlen, #antiwestlich]

S.2: 'Gewerkschaftswahlen 1950' (rd. 580 Wörter), Verfasser: Hermann Müller, Betriebswerkstatt; Inhalt: Gewerkschaft habe jetzt eine andere Aufgabe als zur Zeit der Weimarer Republik, deshalb wichtig, dass die richtigen Leute gewählt werden, die das SED-Programm unterstützen.

(Der hier erwähnte S-Bahner-Streik fand im Mai 1949 statt. Die in West-Berlin lebenden und arbeitenden Reichsbahner, vertreten von der neugegründeten Gewerkschaft UGO, forderten eine Entlohnung in Westmark. Der FDGB hatte diese Forderungen nicht unterstützt.)

[ #BGL ,#BGL-Wahlen, #Planwirtschaft, #Produktionspropaganda]//

S.3: 'Gedanken zur Wahl' (rd. 520 Wörter); Verfasser: W. Kluwe, Kst. 141; Inhalt: Arbeit der Gewerkschaften hat sich von der sozial- auf die wirtschaftspolitische Ebene verlagert. Altes Gewerkschaftsdenken müsse überwunden werden.

Infos zum Verfasser: W. Kluwe hat nur 1950 im HF-Sender veröffentlicht. Die Kst. 141 war die Abt. Entladungslampen im Versuchswerk. 1957 bis Sommer 1958 ist ein Kluwe zuständig für die Werksbücherei, 1958 auch für das Werksarchiv. Nach 1958 ist er im HF nicht mehr

nachweisbar. [#BGL ,#BGL-Wahlen, #Planwirtschaft, #Produktionspropaganda]//

S.3: 'Bericht von der Aktivistenkonferenz in Hermsdorf/Thür. der SAG-Betriebe für Elektroindustrie, Abteilung Kabel' (rd. 785 Wörter Verfasser); Verfasser: Erich Krüger, Werkzeugbau. Infos zum Verfasser: [Genosse] Erich Krüger war von 1946 bis 1973 beim OSW/HF/WF, 1950 noch beim Werkzeugbau, wechselte er zur Empfängerröhrenfertigung und wurde dort 1957 - 1963 Abteilungsleiter. 1959 wurde er zum Parteisekretär der Abt. IV gewählt, 1960 zum Vorsitzenden der Ständigen Produktionsberatung des Bereiches Empfängerröhre. Von 1964 bis zu seinem Ausscheiden 1973 war er dann Leiter der "Technischen Kontrollorganisation". [#Planwirtschaft, #Planerfüllung]//

S.3: Artikel: 'Können wir uns das leisten?' (rd. 45 Wörter); Verfasser: Redaktionskommission; Inhalt: Kollektiv Werkzeugbau hatte bei der Redaktion angefragt "Wer ist Herr Sandke?" (Art. In HFS 2, S. 7). Reaktionskommission möchte schon eine etwas begründetere Anfrage. //

S.3: Streamer: Jeder Gewerkschafter ein aktiver Kämpfer in der nationalen Front für Einheit und gerechten Frieden!' //

S.4:'Mit dem Jungaktivistenabzeichen wurden ausgezeichnet:'; Verfasser: k.A., Inhalt: Portraits der 5 ausgezeichneten Frauen mit knappen Bildunterschriften. [#sozialistischerWettbewerb, #Aktivisten, #Normenübererfüllung //

S.5: 'Was sagt die Jugend zu den FDGB-Wahlen'; Rubrik: Stimmen aus der Belegschaft; Inhalt: 2. Stellungnahmen von FDJ-Mitgliedern. Erster Verfasser: Wolfgang Althoff, Kst.011 [BGL] (rd. 410 Wörter); 2. Verfasser: Hans Finau, Kst. 612 [Abt. Grobzug im Bereich Drahtfertigung.] (rd. 90 Wörter);

S.5: 3 Stellungnahmen ohne Artikelüberschriften zu den BGL-Wahlen; Rubrik: Stimmen aus der Belegschaft; 1. Verfasser: W. Kluwe , Kostenstelle 141 (rd. 105 Wörter). [#AllgemeinePolitik, #antiwestlich, #keinWF-Bezug]//  
2. Verfasser: G. Runge, Vertrauensmann, Kst. 614 [Ziehsteinfertigung im Bereich Drahtfertigung] (rd. 115 Wörter); [#BGL ,#BGL-Wahlen]//  
3. Verfasser: Tassilo Voigt – Kst. 111 (rd. 205 Wörter). Voigt arbeitete in der Röhrenentwicklung, 1952 als Aktivist ausgezeichnet, danach nicht mehr im HF nachweisbar. [#BGL ,#BGL-Wahlen]//

S.5: 'Der "HF“ SENDER kostet ab Nr. 4 DM 0,10'; Verfasser: Die Redaktionskommission. //

S.6: 'Betrachtungen zum 2. Wettbewerb der IG Metall' (rd. 655 Wörter); Verfasser: Höppner, Kst. 011 [BGL]; [#Planwirtschaft, #sozialistischerWettbewerb ]//

S.6: Impressum

Die PDF (mit OCR) enthält alle Seiten dieser Ausgabe.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier  
Maße: Din A4

## Ereignisse

Veröffentlicht wann Februar 1950  
wer SED-Betriebsparteiorganisation HF (WF)  
wo Berlin-Oberschöneeweide

[Geographischer Bezug] wann  
wer  
wo Berlin (DDR)

[Zeitbezug] wann DDR-Zeit (1949-1990)  
wer  
wo

[Person-Körperschaft-Bezug] wann  
wer Werk für Fernsehelektronik (WF)  
wo

[Person-Körperschaft-Bezug] wann  
wer Freier Deutscher Gewerkschaftsbund (FDGB)  
wo

[Person-Körperschaft-Bezug] wann  
wer Sozialistische Einheitspartei Deutschlands (SED)  
wo

## Schlagworte

- Elektrotechnik
- Industrie
- Propaganda
- Zeitschrift
- Zeitung